

Blog-Artikel 116 von 252

- [< vor](#)
- 116Wastl Fanderl 100. Geburtstag
- Artikel
- [zurück >](#)

Wastl Fanderl 100. Geburtstag

Sondersendungen im Radio

16. Juni 2015 [von Walter Säckl]
volXmusik.de

Am 24. Juni 2015 hätte er seinen 100. Geburtstag feiern können: Sebastian, genannt Wastl Fanderl. Ale erster oberbayerischer Volksmusikpfleger hat er viele Spuren in der bayerischen Volksmusiklandschaft hinterlassen, ebenso auch als Moderator im Bayerischen Rundfunk und Fernsehen. Wastl Fanderl trug mit seiner Hörfunksendung "A weni kurz, a weni lang" und der Fernsehserie "Baierisches Bilder- und Notenbüchl" maßgeblich zur Volksmusikpflege bei.

Eine Würdigung zu seinem Jubiläum gibt's am **Sonntag, 21. Juni** von 19.00 - 19.45 Uhr im **Bayerischen Fernsehen** ([Unter unserem Himmel](#)). Autor Gerald Groß hat Freunde und Wegbegleiter von Wastl Fanderl besucht und tief im Fernseh-Filmarchiv gegraben.

Am **Mittwoch, 24. Juni** wird Stefan Semoff in der "BR-Volksmusik" (**Bayern1, BR Heimat**: 19.05 – 19.55 Uhr) eine Sondersendung zum Fanderl Geburtstag anbieten.

Am **Sonntag, 28. Juni 2015** strahlt **BR Heimat** von 16 - 18 Uhr die 50. Volksmusikwunschsendung "A weni kurz, a weni lang" aus, die am 30. April 1963 im Münchner Löwenbräukeller aufgezeichnet und von Wastl Fanderl moderiert wurde. (Livestream www.br-heimat.de)

Eigentlich hatte sein Vater etwas anderes mit ihm vor: Der Sohn Wastl sollte einmal das Frisörgeschäft in Bergen im Chiemgau übernehmen. Nach einer Lehre hatte der aber andere Pläne. Auf den Spuren des Volksliedsammlers Kiem Pauli beschäftigte er sich mit der Verbreitung und Pflege des überlieferten alpenländischen Volkslieds.

Bayerische Singstunden in seiner engeren Heimat waren die ersten erfolgreichen Versuche, es folgten die legendären Singwochen in Südtirol. Durch die Partnerschaft mit dem Bayerischen

Rundfunk entstand dann in den 1960er Jahren das, was man heute eine Fan-Gemeinde nennen würde. Am Anfang gab es die beliebte Hörfunksendung "A weni kurz, a weni lang“, die in ganz Bayern begeistert aufgenommen wurde.

Auch beim jungen Medium Fernsehen war man auf Wastl Fanderl aufmerksam geworden – von der Sendereihe "Baierisches Bilder- und Notenbüchl“ wurden bis in die 1990er Jahre fast hundert Folgen bundesweit ausgestrahlt. Als Herausgeber einer Liederblatt-Sammlung hat Wastl Fanderl – er war dann der erste Volksmusikpfleger des Bezirks Oberbayern - einen maßgeblichen Anteil daran, dass in bayerischen Schulen wieder mehr gesungen wurde. Eine Würdigung zum Jubiläum von Wastl Fanderl, der vor 100 Jahren, am 24. Juni 1915 geboren wurde.

#570 Personalien

Blog-Artikel 116 von 252

- [< vor](#)
- 116 Wastl Fanderl 100. Geburtstag
- Artikel
- [zurück >](#)

[Alle Artikel im Volksmusik-Blog anzeigen](#)